



Gemeinsam Gesund Leben im Sahlkamp

SPATS e.V. Hannover:

Nachbarschafts-Dienstladen NaDiLa

NaDu-Kinderhaus NaDu

Stadtteilbauernhof

Senior*innen-Aktiv-Zentrum

Projekt Wohnzufriedenheit

Gemeinsam Gesund Leben im Sahlkamp

Strukturelle Maßnahmen

„Sahlkamp Parlament“

Arbeitsgruppe „Gesundheit im Quartier“

Tagungs-Konzept „Gesundheit und Armut“

(langfristiges Ziel: Aufbau eines Netzwerks Gesundheit & Armut)

Gemeinsam Gesund Leben im Sahlkamp

Einzel-Maßnahmen

zu Themen:
Bewegung und Ernährung / chronische Krankheiten /
Isolation

Kochkurse
Gesunde Corona-Pakete
INSEA-Kurse* adaptieren
Streetwork und Briefe
Meditation und Stretching am Mittag
Einzelberatung
Backen mit jung und alt
Die 5 Tibeter
Yoga digital

(*<http://www.insea-aktiv.de/>)

SPATS e.V. – Solidarisch-Präventiv-Attraktiv-Tatkräftig-Sozial
Einrichtungen und Projekte der Selbsthilfe im Sahlkamp



Januar 2020: Intergenerations-Maßnahme „Backen mit Jung und Alt“
SPATS e.V. – Solidarisch-Präventiv-Attraktiv-Tatkräftig-Sozial



Corona-Aktion „Sahlkamp Singt“ an verschiedenen Plätzen, hier: NaDu-Kinderhaus SPATS e.V. – Solidarisch-Präventiv-Attraktiv-Tatkräftig-Sozial



Corona-Aktion „Sahlkamp Singt“, mit dem GhettoBlaster vor der Hochhausiedlung SPATS e.V. – Solidarisch-Präventiv-Attraktiv-Tatkräftig-Sozial

Das „Sahlkamp-Parlament“, SaPa

**Entstanden aus: Kinderparlament im NaDu-Kinderhaus
10 Repräsentant*innen:**

- 2 Kinder aus dem NaDu
- 2 Jugendliche aus dem Stadtteilbauernhof
- 2 Frauen, die im NaDiLa arbeiten
- 2 Mitglieder der Mietergruppe vom Projekt Wohnzufriedenheit
- 2 Senior*innen

**gemeinsame Kommunikationsstruktur
Austausch über Gesundheitsthemen / Corona
Gemeinsame Aktionen
Solidarische Aktionen im Stadtteil**



Corona-Aktion: Gesunde Care Pakete verteilen mit Obst-Spenden aus dem Supermarkt SPATS e.V. – Solidarisch-Präventiv-Attraktiv-Tatkräftig-Sozial

„Gesundheit im Quartier“ gemeinsame Arbeitsgruppe

Alle Einrichtungen aus der
„Koordinationsrunde Sahlkamp“

Kleingruppe „Antrag“:

2 SPATS e.V. Einrichtungen
Quartiersmanagement
Internationale Stadtteilgärten
Mitglied des Bezirks- und Integrationsbeirats

Anträge nach Präventionsgesetz

- Versuch, eine Krankenkassen-Datenbank zu erstellen, aus der einfach hervorgeht, wo/wann/zu welchen Bedingungen GWA Anträge stellen kann
- Gemeinsame Anträge für den Stadtteil bündeln
- Gemeinsame Oberthemen festlegen
- Sahlkamp-Antrag bei AOK zu Mai 2021 (Format, das LVG/LAG erarbeitet haben)
- Antrags-Format für „Initiativ-Bewerbungen“ anderswo nutzen

Tagung

Gesundheit und Armut

Termin: wird bekanntgegeben
(sobald wie möglich)

Alle sind eingeladen!

Tagungs-Programm

Vortrag – „Von Risiken und (Neben-) Wirkungen. Zum Zusammenhang von Armut und Gesundheit“ (Dr. Antje Richter- Kornweitz, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. [LVG & AFS])

Vortrag „Die Armuts- und Gesundheitssituation in Hannover“ (Landeshauptstadt Hannover, Sozial- und Sportdezernat, Koordinationsstelle Sozialplanung)

Parallele Angebote zur Auswahl:

„Armutsprävention und Gesundheitsförderung mit Kindern und Jugendlichen“
(Dr. A. Richter-Kornweitz, LVG & AFS)

„Partizipation als zentrales Qualitätsmerkmal der Gesundheitsförderung und Prävention“ (S. Gottschall, T. Vanheiden, Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Niedersachsen [KGC])

„Wie macht sich Armut in Hannover bemerkbar und was können wir als Stadt tun?“
(SPATS e.V. mit Gästen)

**SPATS e.V. – Solidarisch-Präventiv-Attraktiv-Tatkräftig-Sozial
Einrichtungen und Projekte der Selbsthilfe im Sahlkamp**

Gemeinsam Gesund Leben

Stärken des Projekts

- schon bestehende vertrauensvolle und effektive Kommunikationsstrukturen
- Netzwerk mit anderen Einrichtungen im Stadtteil
- schnelle Reaktion auf neue Anforderungen
- wir erreichen mit den 5 Einrichtungen in unserem Verein viele Zielgruppen: von jung bis alt, von einsam bis Großfamilie, von gesund bis krank
- gemeinsame Ressourcen-Nutzung (Kompetenzen, Räume, Spenden)
- Synergie-Effekte durch gleichzeitiges Bearbeiten zentraler Themen „aus verschiedenen Richtungen“
- Entwicklung der Zusammenarbeit der verschiedenen Einrichtungen / Verbindungen zwischen den Zielgruppen: Von Hauptamts-Ebene zur Ehrenamts-/Nutzer*innen-Ebene

Gemeinsam Gesund Leben

Hürden 2020

- fehlende Digitalisierungs-Infrastruktur oder –Bereitschaft in den Zielgruppen, teilweise schlechte Eignung der Formate für digitale Medien
- schwierige Recherche der Fördermöglichkeiten und Ansprechpartner*innen bei den Krankenkassen
- Teilnahme-Beschränkungen / fehlende Räumlichkeiten für Gruppen mit Abstand / Schließungen
- obwohl/weil es das ganze Jahr in der Gesellschaft um Gesundheit ging, hatten Einzelne ein weniger offenes Ohr für Gesundheits- oder Präventionsthemen
- viele Menschen waren mit der Alltagsbewältigung mehr ausgelastet als sonst (home-schooling, potenzierte Geldprobleme..)

Gemeinsam Gesund Leben

Empfehlungen

- Kooperationspartner suchen, die komplementäre Angebote machen und neue Kompetenzen mitbringen
- Geduld und langen Atem beim Zusammenspiel verschiedener Konzepte / Arbeitsweisen!
- Min. 4 Wochenstunden für Koordination einplanen (mehr, wenn neue Partner zusammengeführt werden)
- Intergenerations-Projekte wagen – aber mit gutem Personalaufgebot begleiten
- Zeit und Ressourcen einplanen, um sich in Themengebiete(n) einzuarbeiten / fortzubilden
- Geplante größere Veranstaltungen mit kleineren Gruppen durchzuführen, kann ungeahnte Ergebnisse erzielen!

Kontakt:

Manja Taylor
SPATS e.V.
Senior*innen-Aktiv-Zentrum
Elmstraße 17a
30657 Hannover
saz@spats-hannover.de
www.spats-hannover.de
Tel: 0511 – 700 36 735

